

Wie nehmen Schulsozialarbeitende und Lehrkräfte den Nutzen der Angebote im Netzwerkprojekt für Schüler*innen wahr?

Studierende: Merle Kollmer, Jannis Lind, Paula Lindemann, Finja Reichelt, Lea Wollert
Projektleitung: Dr. Susanne Tübel

Ausgangspunkt

- **Netzwerkprojekt Schulsozialarbeit Neuallemöhe**
Laufzeit: Schuljahr 2020/21 bis einschließlich Schuljahr 2024/25
- Projektdurchlauf 2021/22: Kooperationsbeziehungen zwischen Schulsozialarbeitenden, Lehrkräften und Leitungsebene
- Projektdurchlauf 2022/23: Netzwerk der Schulsozialarbeitenden und externe Kooperationspartner
- **Unklare Ergebnisse** zu den Kooperationszielen und der Rollenverteilung der Akteure
- Aktueller Fokus der Untergruppe: **Nutzen der Schulsozialarbeit für Schüler*innen**

Theoretischer Rahmen

- Forschungsdefizit im Bezug zur **Nutzerforschung**, mit Bezug zu „verschiedenen Adressaten und Angebotsarten von Schulsozialarbeit“ sowie **Schulsozialarbeit an Grundschulen** (Ahmed et al., 2018, S. 9, Olk & Speck, 2009, S. 923).
- Schulsozialarbeit hat zur Aufgabe „junge Menschen in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung zu fördern“ (Speck, 2006, S. 23)
- **Nutzen** ist die „**Gebrauchswerthaltigkeit**“ und dabei die „produktive Auseinandersetzung mit den Anforderungen“ durch die Nutzer*innen (Oelerich & Schaarschuch, 2013, S. 90)
- Schüler*innen sind **Nutzer*innen**, werden aus forschungspraktischen Gründen nicht befragt

Grundschulen

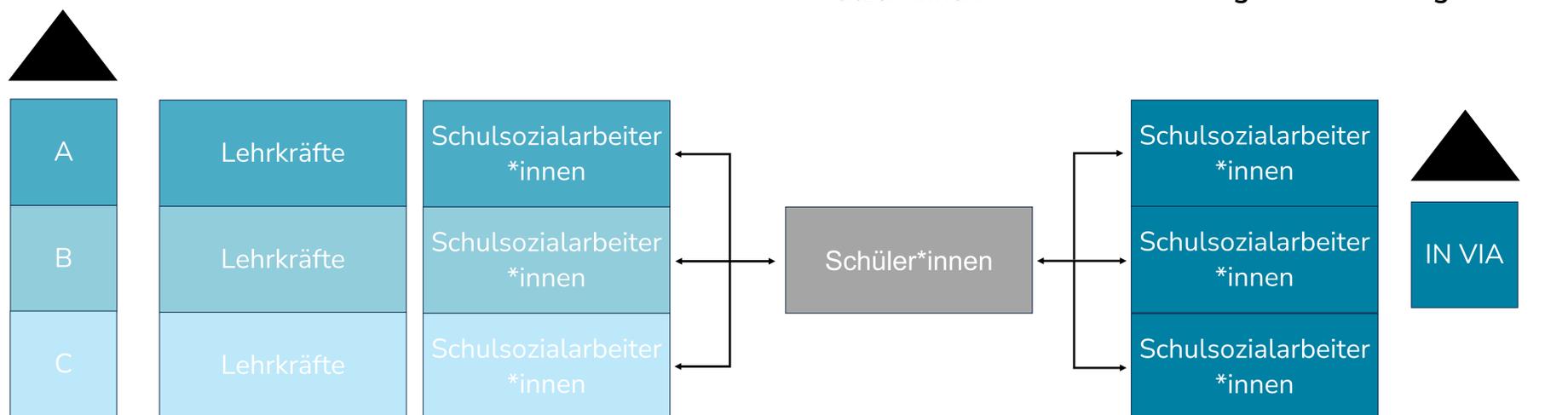


Abbildung 1: Schüler*innen als Nutzende der Schulsozialarbeit

Methodisches Vorgehen



- **Gruppendiskussionen** mit Schulsozialarbeitenden und Lehrkräften
- „Reale Gruppen“ (Przyborski & Wohlrab-Sahr, 2021, S. 127)



- **Teilnehmende Beobachtung** der Netzwerktreffen von Schulsozialarbeitenden (Przyborski & Wohlrab-Sahr, 2021, S. 63-75)



- **Grounded Theory Methodologie** als Auswertungsmethode der Daten (Przyborski & Wohlrab-Sahr, 2021, S. 252; Glaser & Strauss, 2017)

Ausblick

Vorbereitung auf die Feldphase

- Erlaubnis der Teilnehmenden einholen
- Instrumenten Entwicklung: Ablaufplans für Gruppendiskussion und Beobachtungsprotokoll zur Teilnehmenden Beobachtung
- gemeinsame Terminvereinbarung

Projektverlauf

- Empfehlung zur möglichen Weiterführung des Pilotprojektes
- Empfehlung zur Umsetzung zum Hamburg weiten Ausbau des Kooperationsnetzwerks

Juni 2023

19. Juli 2023

15. August 2023

01. November 2023

Anfang Februar 2024

31. März 2024

Forschungs-
design

Postersession

Zwischen-
bericht

Daten-
erhebung

Ergebnis-
präsentation

Projektbericht

Literatur:

